

# der Auserwählte der Dunkelheit

Von abgemeldet

Sailor Moon

DER Auserwählte der Dunkelheit

Setsuna lag auf ihrem Bett . es war ein warmer sommerabend und ein harter Tag für sie

Gewesen .Ein ungutes Gefühl in der Magengegend ließ sie nicht einschlafen . Unruhig dachte sie an ihren letzten feind und sie wusste bald würde etwas geschehen würde , dass Tokio , ja vielleicht die ganze Welt zerstören könnte. So lange war es her dass die Wächterin über zeit und Raum gewesen war . Pluto fiel in einen unruhigen schlaf . Im Traum sah sie den Untergang Tokios ,die toten Sailor-senshi . Sie hörte ein böses und lautes Lachen .allerdings konnte sie nirgendwo jemanden sehen. Setsuna wachte schweißgebadet und zitternd auf. Schon öfter hatte sie solche Visionen gehabt als sie noch die Wächterin war aber diese war so schrecklich. War es nun Vision oder Illusion??

Bunny Tsukino raste zur schule. "bunny,Bunny" jemand rief nach ihr! Als sie sich umdrehte sah sie die Besorgte setsuna . Fröhlich winkend rannte Bunny zu ihr.

"heute abend um sieben Uhr treffen wir uns in meiner Wohnung .und sag den anderen und mamoru auch Bescheid!" und schon rannte sie davon. Bunny hatte im Moment keine zeit sich zu wundern (da es schon zehn nach acht war) aber dennoch blieb sie für einige Sekunden stehen und überlegte. So aufgelöst und ernst hatte sie ihre Freundin noch nie gesehen. War etwas geschehen??? "aber nein ,beruhigte sie sich, was soll denn.....? waaaaaassss schon so spät ???oh je !!!!

In der pause unterhielten sich Ami, makoto und Bunny.

"ja sie sagte wir sollen um sieben in ihrer Wohnung sein.

"Was ???da bin ich noch im lernstudio ,schrie Ami ganz entsetzt. Makoto fing laut an zu lachen. Kichernd meinte sie : "Ach Ami du wirst es einmal ohne lernstudio aushalten oder?? " "Ja ist gut,....,grinste Ami." "na ja, ,meinte Bunny mit erhobener stimme (wahrscheinlich weil sie zu wenig Aufmerksamkeit bekam),setsuna schien wirklich

sehr besorgt!" in diesem Moment läutete es.

Alle sailor senshi, bis auf Bunny und mamoru waren schon bei setsunas Wohnung. Auch die beiden Katzen waren da. Endlich so gegen halb acht erschienen sie, schwer nach Atem ringend. Mamoru murmelte kleinlaut: sorry aber Bunny konnte es nicht lassen noch mal im eiskaffee vorbei zu schauen. "war mir klar" stichelte Rei.

"ich habe euch alle hierher gebeten weil ich euch etwas wichtiges mitteilen möchte und mit euch darüber diskutieren will. "na dann mal los" ,rief makoto. "gestern abend ,habe ich etwas schreckliches geträumt .Von dem Untergang Tokios ,dem Untergang der erde. Ich sah ,setsuna stockte der Atem,.....ich sah euch alle,.... auf dem Boden liegen,.... und..... und TOT!!" sie hielt inne. Stille. Rei war die Erste die etwas sprach. "ich verstehe dich .ich fühle auch schon seit langem, dass hier etwas seltsames vorgeht." "nein doch nicht,.... Oder etwa doch ???,stotterte Bunny und klammerte sich an mamoru. "neue feinde ?"meinte Ami sachlich. Jetzt mischte sich auch Minako ein. "ich befürchte es auch. Ich kämpfe für die liebe und kann schon seit längerem deutliche Energien des Hasses spüren. Ein lauter schrei durchbrach die Diskussion der Mädchen. "Was war das?" fragte bunny angstvoll. Los !!sehen wir nach !" rief Rei.

Sie liefen in den Park ,der direkt gegenüber von setsunas Wohnung lag. Auf einer Lichtung sahen sie es dann. " was ist das für ein ETWAS??? Und was tut es mit dem kleinen Kind da?? "rief Minako. "Los VERWANDELT EUCH!! "riefen Luna und Artemis fast gleichzeitig.

"Macht der Mondnebel macht AUF!!"

"Macht der Merkurnebel macht AUF!!"

"Macht der Marsnebel macht auf!!"

"Macht der Jupiternebel macht auf!!"

"Macht der Venusnebel macht auf !!"

"Macht der Plutonebel macht auf!!"

Sekunden später standen sie in ihrer Kampfgleitung da. "AUFHÖREN!!" Sailormoons Stimme halte durch die stille. "Wie kannst du es wagen arme unschuldige Kinder zu verletzen. Ich bin Sailor-Moon und im Namen des Mondes werde ich dich bestrafen!!" Bunnys Kampfgeist war wieder da. Sie war jetzt wieder die Kriegerin für liebe und Gerechtigkeit. Sie war jetzt SAILOR-MOON.

Das Monster verlor die Interesse an dem Mädchen und kam auf die senshi zu. "Feuerherzenkette ,Donnerschlag ,Feuerringe FLIEGT UND SIEGT!!"

Die vereinte Kräfte von Venus, Jupiter und Mars bohrten ein Loch durch den Dämon. Sailor Moon gab ihm den Rest. "Tja wenn das alles war?? "zweifelte Taksido Mask .

"Ich gratuliere ,erwiderte eine eiskalte Stimme, ihr habt es also geschafft meinen

ersten und schwächsten Dämon zu besiegen. Ich dachte mir dass ihr kommen würdet. "wer bist du" , wollte Ami wissen. "Wer ich bin ???Habt ihr eure Erinnerungen verloren??? Prinzessin MEKRUR???"

"Woher.... und was für Erinnerungen???" "woher ich das weiß willst du wohl wissen ?Schade dass ihr alles vergessen habt. Ich bin der Auserwählte der Dunkelheit. Ich bin Ignis.

"WER ??der Auserwählte der Dunkelheit? Was willst du von uns und unserem Planeten???"

Ohne auch nur im geringsten auf plutos frage einzugehen , schwang er seinen langen schwarzen Umhang um sich und sprach : "wir sehen uns wieder sailor Krieger auf wieder sehen MOON." Und schon war er verschwunden.

"Kennst du den etwa ,bunny ??"rief Rei empört. "WAS? ich habe noch nie im leben von dem Typ gehört. "Ruhe!! "rief luna. Alle starrten sie an und ruhig fuhr sie fort "Natürlich kennt sie ihn !!!Sie weiß es nur nicht mehr. Es ist zu kompliziert es zu erklären. Ihr werdet es später erfahren." "Pluto du weißt was zu tun ist oder ?fragte Arthemis. "Ja wir müssen zum Mond. Prinzessin Serinity wird ihnen schon alles erklären. "OK los zum Mond" rief Jupiter. "Ihr müsst euch an den Händen greifen während ich das Tor zu Raum und zeit öffne. Ok?"

"LOS!" "Pluto, du der allmächtig ist über zeit und Raum gewähre mir meinen Wunsch und öffne uns das Tor zu zeit und Raum."

Ein starker Wind wehte und blies sie in die Höhe. Schließlich fanden sie sich in einem Bereich zwischen erde und Mond wieder. Bunny erinnerte sich wieder. Schon einmal war sie hier gewesen. Damals waren sie ebenfalls auf dem weg zum Mond gewesen. Damals war die Zukunft der Erde und das Silberreichs in Gefahr gewesen.

"Bunny? Wo bist du?"

"Hier ich bin hier, rief sie.

"seht da ist sie. Komm hier her."

Jetzt erst sah sie dass die übrigen Sailor Senshi im Rahmen einer gewaltigen Tür standen

Schnell kam sie zu ihnen. "wo sind wie hier?" "auf dem Mond, besser gesagt es ist das Silberreich." "Lasst uns zum Palast gehen..... sie warten bestimmt schon.

"Nicht nötig" sagte eine ruhige stimme. "Königin?" "Hallo?" "Hallo!" ich weiß was ihr hier wollt und ich weis was auf der erde geschieht. Nun denn ich werde euch vom Auserwählten der Dunkelheit berichten"

"Folgt mir"

Gemeinsam gingen sie in den großen Palast und setzten sich in eine Art "Wohnzimmer". "Es ist herrlich hier", meinte Bunny." Nun denn ich werde es euch jetzt erzählen: vor langer langer zeit lebte Ignis im Silberreich Er verliebte sich in Prinzessin Seriniti. Also in unsere bunny aber bunny wollte nicht von ihm wissen denn sie liebt ja Endimion den Prinzen der Erde. Als er dies merkte schwor er sich ewige Rache an ihm. Er verhaßte das licht und die erde. Als die Dämonen merkten welch enormer Haß er aufbrach kamen sie um ihn zu holen. Sie versprachen ihm mit ihrer Hilfe würde er es schaffen die erde zu vernichten und Prinzessin Serinity zur Frau bekommen. Er glaubte ihnen und folgte ihnen ins reich der Dämonen wo er sich harten Prüfungen unterziehen mußte. Jetzt kam er zurück. Zu lange zeit war er da unten. Sein Haß wuchs und wuchs und seine macht wurde immer größer. Er war sehr angesehen und

die ältesten des Stammes besagten dass die legende von dem auserwählten der Dunkelheit stimmen mußte und ernannten ihn zu genau diesem.

"Eure Aufgabe ist es nun den auserwählten des der Dunkelheit zu vernichten. Ihr seit alle auserwählt. Rei ist die auserwählte des Feuers. sie bekommt von mir den bogen der unendlichen. Flamme. Ami ist die auserwählte des Wassers. Sie bekommt von mir den Stern der unendlichen Tiefe. Makoto du bist die auserwählte des Donners und bekommst von mir das Schwert des Blitzes und du Minako bist die auserwählte der liebe. Die Liebesgöttin selbst hat dich auserwählt. Du bekommst von mir den Stab der ewigen liebe. Und Du bunny du bist genau das Gegenteil von dem auserwählten der Finsternis. Du bist die auserwählte des Lichts und der Hoffnung. Du bekommst von mir das Zepter des Lichts und der Hoffnung.

"nun geht. Ich habe getan was ich kann. Auf Wiedersehen und bunny ich würde dich gerne einmal wiedersehen. Viel Glück für euch."

Und plötzlich standen sie wieder auf der erde an genau dem Platz wo sie das Tor zu zeit und Raum geöffnet hatten. "na dann" meinte mamoru. "wir sehen uns morgen" alle waren sie sehr niedergeschlagen. Warum wusste keiner so genau. Luna ,mamoru und bunny gingen noch zusammen ein Stück und schließlich als sie vor Bunnys Tür standen meinte mamoru : "Ich kann dir doch vertrauen." "na klar" "bunny ich liebe dich und ich will nicht dass dir etwas passiert....!" "mamoru !mir wird nicht geschehen .glaub mir. Wir sehen uns morgen .ok? "ok!"

Bunny verabschiedete sich und ging ins Haus. "bunny du kommst gerade rechtzeitig es gibt essen.", rief ihre Mutter. "nein danke ich habe keinen Hunger ich werde schlafen gehen" "Nanu ist sie krank?" ach Quatsch laß sie ist mehr für mich da meinte ihr kleine Bruder.

Bunny lag in ihrem Bett und konnte nicht Schafen. So viel ging ihr durch den Kopf. Das ganze mit dem auserwählten der Dunkelheit. "ich will nicht kämpfen" murmelte sie noch .aber es zu spät längst schlief sie schon. und kam am nächstem morgen wieder unpünktlich in die schule ;).

ENDE